

sg. f. *kaɿcilla* I 19.10 - mit doppelt. suff.
 ☐ *kaɿcɪlula* sie schneiden ihn ihr ab
 II 7.2 - präs. 1 pl. *nkoɿcin cinbō* wir
 pflücken Trauben II 23.6; *nkaɿcil*
lanna summaɿ wir schneiden den
 Sumach II 25.9 - mit suff. 3 sg. m.
nkaɿcille lō maɿwɿa wir schneiden
 ihm die Nabelschnur durch II 6.8 -
 perf. 1 sg. m. *wa niɿteɿ ɿaɿn summaɿ*
 ich hatte eine Ladung Sumach ge-
 schnitten II 16.26; (2) überqueren,
 überspringen, (eine Strecke) zurück-
 legen, (auf dem Weg) vorankommen,
 erreichen - prät. 3 sg. m. ☐ *ikɿaɿ Ca*
tūr əbnūn er überquerte die Berge
 des Libanon II 49.21 - prät. 3 sg. f. ☐
kaɿcaɿ salefca eɿsar iɿəɿn I 88.78 die
 Geschichte hat jetzt 10 Jahre über-
 sprungen - prät. 1 pl. ☐ *kayya la*
kaɿcinnah kalles Ca komma wir wa-
 ren noch kaum ein Stückchen voran-
 gekommen III 19.5 - subj. 3 sg. m.
ykuɿcell šobCa baɿəɿr daß er die sie-
 ben Meere überquert IV 4.361; (3)
 aufhören mit, einstellen, abstellen,
 beenden, vertilgen, ausrotten - prät.
 3 sg. m. ☐ *kaɿcil xōla w lə-šcū* er
 stellte das Essen und Trinken ein IV
 10.13; ☐ *ikɿaɿ eɿma* die Monatsblu-
 tung hat aufgehört NAK. 1.56,5 - subj.
 3 sg. m. mit doppelt. suff. ☐ *ykuɿcɪlēh*
 er rottet sie uns aus PS 31,28; (4)
 abkürzen - prät. 1 pl. ☐ *kaɿcinnah*
kalles wir haben ein wenig abge-
 kürzt III 56.64; (5) lösen (Fahrkar-
 ten), buchen (Flug) - prät. 3 sg. m. ☐
ikɿaɿ lawlūna er löste eine Schiffs-
 karte CORRELL 1969 XVI,28 - prät. 1

sg. ☐ *kaɿciɿ tayyōɿca* ich buchte ei-
 nen Flug II 62.5 - prät. 1 pl. ☐
kaɿcɪnahəl warkōɿa wir lösten die
 Flugkarten I 21.1; (6) umschütten,
 umfüllen - präs. 3 sg. m. ☐ *kōɿaɿ* II
 1.30 - präs. 3 pl. c. mit suff. 3 sg. m. ☐
kaɿcilli p-kalbō sie schütten es in
 die Formen um I 2.6; (7) einbringen
 (Gewinn) - prät. 3 sg. f. ☐ *kaɿcaɿ*
itter ɿahəb (ihr Verkauf) hat zwei
 Goldstücke Gewinn eingebracht II
 85.6; (8) mit *Caɿla* in den Verstand
 wollen, überzeugen lassen, überre-
 den lassen, umstimmen lassen - prät.
 3 sg. m. ☐ *la kaɿcil Caɿəl* ich ließ
 mich nicht überreden (w. es erreich-
 te meinen Verstand nicht) III 8.42 -
 präs. 3 sg. m. *ču kaɿaɿəl Caɿle* es
 wollte ihm nicht in den Verstand, er
 ließ sich nicht überzeugen IV 64.3 -
 perf. 3 sg. m. *ču kɿiɿəl Caɿla w la*
huɿžɿa da hilft keine Vernunft und
 kein Argument, er läßt sich nicht
 überzeugen IV 10.100; (9) mit *Comra*
 verdammen - sub. 3 sg. m. ☐ *ykuɿ-*
cell Cumriš du (f) sollst verdammt
 sein (w. dein Leben soll abgeschnit-
 ten werden) IV 37.3; (10) mit *amla*
 die Hoffnung aufgeben - prät. 3 pl. m.
 ☐ *kaɿcull amla* sie gaben die Hoff-
 nung auf IV 2.38

I (intr.) *ikɿeɿ/ikɿaɿ, yikɿaɿ* (1) reißen
 (Seil), ausfallen (Elektrizität), abfal-
 len, unterbrochen sein - prät. 3 sg. m.
 ☐ II 30.14 - präs. 3 sg. m. *luɿkki kō-*
ɿaɿ bis er abfällt (Nabel nach der
 Geburt) II 6.34 - präs. 3 sg. f. ☐
kōɿCa kähraba der Strom fällt aus